

## CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Kürten

CDU-Fraktion  
im Rat der Gemeinde Kürten  
Karlheinz-Stockhausen-Platz 1  
51515 Kürten

Herrn Bürgermeister  
Willi Heider  
Karlheinz-Stockhausen-Platz 1  
51515 Kürten

Herrn  
Michael Hardt  
-Vorsitzender BPA-

Fraktionsvorsitzender und  
Pressesprecher  
Joachim Zähl  
☎ 02268 2570

✉ [joachim.zaehl@cdu-kuerten.de](mailto:joachim.zaehl@cdu-kuerten.de)

Stellvertretender  
Fraktionsvorsitzender  
Helmut Müller  
☎ 02268 1417

✉ [helmut.mueller@cdu-kuerten.de](mailto:helmut.mueller@cdu-kuerten.de)

Stellvertretender  
Fraktionsvorsitzender und  
Geschäftsführer  
Timo Friedrich  
☎ 0160 94719603

✉ [timo.friedrich@cdu-kuerten.de](mailto:timo.friedrich@cdu-kuerten.de)

Schatzmeister  
Frank Rausch  
☎ 02207 3207

✉ [frank.rausch@cdu-kuerten.de](mailto:frank.rausch@cdu-kuerten.de)

Kürten, 13.02.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Heider, sehr geehrter Herr Hardt,

in der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde beschlossen, dass der Haushaltsansatz für den Hochwasserschutz vom Rat um 100.000 Euro auf 250.000 Euro zu erhöhen ist.

Bisher sind jedoch nach Kenntnisstand der CDU-Fraktion keine konkreten Maßnahmen benannt, die unter diesem Kostenansatz zu Verbesserungen des Hochwasserschutzes führen sollen.

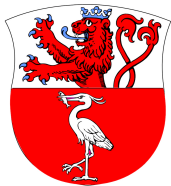
Aus diesem Grunde beantragt die CDU-Fraktion die Beauftragung eines Sachverständigen für grundlegende Untersuchungen der beim letzten Starkregenereignis besonders betroffenen Ortsteile in der Gemeinde Kürten im Hinblick auf die festgestellten Überschwemmungsereignisse.

Vorrangig sind aus unserer Sicht die Gebiete Steegerhöhe bis Dürscheiderhütte in Dürscheid und Ahlenbachermühle in Kürten – Unterdorf zu betrachten.

Die Ergebnisse der hier geforderten Untersuchung sind nach Fertigstellung zeitnah im BPA vorzustellen, so dass geeignete Maßnahmen abgewogen und im besten Fall kurzfristig beauftragt werden können.

Eine Priorisierung der erforderlichen Maßnahmen ist aus unserer Sicht erforderlich.

Als Grundlage für die einzuleitenden Untersuchungen, aber auch um den Ratsmitgliedern einen aktuellen Sachstand zu vermitteln, bitten wir um die Beantwortung nachfolgender Fragestellungen:



### **Bereich Dürscheid:**

- Sind seit Inbetriebnahme des Regenrückhaltebeckens Miebach bis zum Starkregenereignis im Juli 2021 im Unterlauf des Miebachs und der Dürsch gravierende Überschwemmungen mit Sachbeschädigungen an Gebäuden und Inventar der Anlieger zu verzeichnen gewesen?
- Könnte ein vor Jahren grob geplantes Regenrückhaltebecken im Bereich Nelsbach bei einem ähnlichen Starkregenereignis wie in 2021 zukünftig verhindern, dass drastische Schäden im Unterlauf des Weyerbachs, bzw. Dürsch entstehen, bzw. könnten die Schäden durch ein oben genanntes Regenrückhaltebecken gemindert werden?
- Welche Maßnahmen zur Gewässerführung wurden in der Vergangenheit im Bereich Steegerhöhe zwar geplant, konnten aber bisher noch nicht ausgeführt werden ?
- Inwieweit sind präventive Maßnahmen im Bereich des Durchlasses in der L286, Bereich Steeg, sowie der weitergehenden Bachführung des Dürschbachs zielführend, um zukünftige Überschwemmungen vor, insbesondere aber dann auch hinter, dem bestehenden Durchlass, zu verhindern?

### **Bereich Kürten Ahlenbachermühle und im weiteren Verlauf der Sülz bis zur Gemeindegrenze Kürten**

- Welche Maßnahmen wären im Bereich der Sülzzuläufe von Altenbach und Hommermühlerbach geeignet, um Schäden an Gebäuden und Inventar bei Überschwemmungen, insbesondere bei Starkregenereignissen zu verhindern?

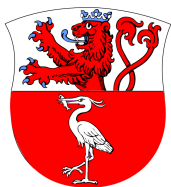
Sofern der Verwaltung weitere neuralgische Punkte bekannt sind, ist die Ausdehnung der aufgezählten Untersuchungspunkte zu erweitern.

Die genannten Untersuchungen sollen im Interesse aller Kürtener Bürger in Zusammenarbeit mit dem Aggerverband kurzfristig durchgeführt werden bzw. entsprechende Gutachter-Aufträge zeitnah vergeben werden

Bei der Darlegung erster Maßnahmen zum Hochwasserschutz bitten wir um Aufstellung der Kostenverteilung dieser Maßnahmen zwischen der Gemeinde Kürten und dem für die Fließgewässer zuständigen Aggerverband.

Die Ergebnisse der bereits beauftragten Untersuchung des Kanalnetzes sind selbstredend in die Betrachtung der Gewässerläufe mit einzubeziehen.

Die CDU bittet darum, den oben erläuterten Antrag auf die Tagesordnung der nächsten BPA-Sitzung zu setzen und darüber abstimmen zu lassen.



CDU-Fraktion  
im Rat der Gemeinde Kürten

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Zähl

-Fraktionsvorsitzender-

Helmut Müller

-stellvertretender Fraktionsvorsitzender-